

Kaufempfehlung Touareg II: V8 oder V6

Beitrag von „Andreas G.“ vom 17. Januar 2011 um 18:21

Hallo!

Da ich mich derzeit sehr intensiv mit dem Gedanken trage, einen Touareg als nächsten Geschäftswagen anzuschaffen, habe ich mich hier bei Euch angemeldet.

Bislang war mein Favorit der neue X3 von BMW, da ich mit meinem jetzigen 1er (123D) sehr zufrieden bin. Allerdings sind jetzt weitere Anforderungen an mein Fahrzeug zu stellen, insbesondere mehr Platz und eine höhere Zugleistung.

Nicht zuletzt aufgrund interessanter Rabattangebote von bis zu 18 % für Geschäftskunden mit Wechselambition (meinauto.de) wird der T.-reg immer interessanter.

An dieser Stelle möchte ich gerne Fragen loswerden:

- ich habe hier immer wieder lesen dürfen, dass man die Luftfederung fast als "muss" erachtet. Liege ich da richtig?
- Gibt es schon Erfahrungen im Verbrauch für den großen Diesel mit 4,2 l V8? Ich finde den Aufpreis für den V8 von 20.000 € gegenüber dem V6 wenig nachvollziehbar (nennenswert fällt da nur die Lederausstattung ins Gewicht, oder?). aber der Motor würde mich gleichwohl reizen, natürlich muss das ganze noch finanzierbar bleiben.
- Gibt es schon Erfahrungen mit dem Verbrauch des 240 PS V6? es wird hier zum Teil von Verbrauchsreduzierungen von 20 % gesprochen. Ist dies tatsächlich haltbar?
- welche sonstigen Sonderausstattungen sind für einen solchen Wagen eigentlich ein Muss?
- Gibt es (außer den Aspekt der Optik) Gründe von der Serien-Bereifung abzugehen?

[...] **edit: rausgenommen, da es hierhin gehört: [KLICK](#) :zwinker**

Bis sehr gespannt!

Andreas

Beitrag von „zaubel“ vom 17. Januar 2011 um 21:17

Hallo Andreas,

ich habe mich ja auch gerade erst vorgestellt. Auch ich habe bis vor kurzem vor der Qual der Wahl gestanden. Bei mir ging es aber um X5 oder Touareg II.

Ich habe mich jetzt für den T II entschieden. Hauptausschlag für die Entscheidung waren für mich.

Es gibt zu viele X5. Mich nervt es, mit der Hose beim Aussteigen immer am Seitenschweller entlangzuwischen. Das Design des X5 im Innenraum gefällt mir nicht wirklich und ich kann das orange Licht innen nicht leiden.

Außerdem ist der T II doch ein Stück günstiger. Wie Du schon erwähnt hast gibt es gute Konditionen. Schau auch mal bei apl24.de vorbei.

Der Preisunterschied zwischen 3.0 und 4.2 ist in der Tat ganz schön heftig. Es ist aber fairerweise nicht nur das Leder was beim V8 schon dabei ist. Sondern auch z.B. Chrome&Style Paket (für mich übrigens ein MUß), Xenon (ebenso), Edelholz, Diebstalwarnanlage, Keyless Access und ein paar Vergünstigungen bei Sonderausstattungen. Alles in allem ist es trotzdem immer noch ein Unterschied von ca 10000 EUR nimmt man noch die ein oder andere Sonderausstattung dazu.

Für den V8 gilt für mich primär mal. Man muss einfach einen V8 mit der Leistung haben wollen, denn die vernünftigere Variante ist sicher der V6. Und der ist ja auch nicht gerade untermotorisiert.

Zum Verbrauch kann ich noch nicht viel sagen. Ich bin den V6 ca 100 km probe gefahren. Dabei Stadt, Autobahn und Landstrasse immer normal ohne große Beschleunigung. Der Verbrauch war dann bei 9.0 l laut MFD. Ich habe dann getankt und die 9l kommen schon hin. Die angegebenen 7,4l für den V6 sind glaube ich nicht regulär zu "erfahren".

Zum Thema "Muss":

Für mich sind das Leder, Navi, Xenon, Freisprecheinrichtung, Rückfahrkamera und Parkdistanzkontrolle.

Nett finde ich Luftfahrwerk, Schiebedach, Doppelklima. Und ev größere Felgen.

Daher zum Thema Felgen. Hauptargument ist hier sicher die Optik.

Wenn man noch was positives finden möchte kann man die bessere Haftung bei trockener Strasse anführen. Auch die Strassenlage kann dadurch straffer werden, wenn man das mag.

Ich finde aber dass bei den z.B. 20 Zoll Reifen ein Preisaufschlag von 2000-3000 EUR nicht angemessen ist. Noch dazu kommt natürlich ein erhöhter Dieserverbrauch bei breiteren Reifen, der höhere Abrieb der teureren Reifen und die erhöhte Aquaplaningefahr.

Das alles ist natürlich nur meine Meinung.

Grüße und viel Spass beim Aussuchen. Aber bedenke auch die derzeitige Lieferzeit. 😊

Beitrag von „metagross“ vom 18. Januar 2011 um 08:53

Hallo Andreas,

von der Vernunft her ist sicherlich der V6 vollkommend ausreichend. Ich hatte ihn zur Probe einen Tag gefahren und es gab rein gar nichts auszusetzen.

Schlußendlich hat aber der Bauch entschieden und es ist ein V8 daraus geworden.

Ich bin total begeistert und würde es auch wieder so machen.

Was man jetzt an Extras so braucht ist natürlich Geschacksache und kann den Endpreis natürlich ordentlich nach oben treiben.

Ich war bis jetzt ca. 3500 km mit dem Dicken unterwegs und habe einen Verbrauch von 11,2 L. gehabt. Für mich ist das bei dieser Leistung OK.

Bin sogar etwas überrascht, da mein "Alter" V6 1,5 L mehr verbraucht hat. Alle Angaben beziehen sich natürlich auf das Dieselaggregat. Wenn Du die Möglichkeit hast, fahre doch mal beide.

Viel Spaß bei der Konfi.

Gruß

Stefan

Beitrag von „Andreas G.“ vom 18. Januar 2011 um 09:09

Hallo Stefan,

11,5 sind sicher sehr gut für ein solches Auto. Für mich mit meinem 204 PS 1er mit einem Gesamtschnitt nach 54000 km von 6,4 natürlich eine andere Dimension 😊

Wie würdest Du den Verbrauch bei reiner BAB Fahrt mit um die 120 kmh einschätzen? Das man natürlich bei einem solchen Motor auch gern die Leistung abrufft und der Luftwiderstand da sein übriges tut, ist mir klar und das treibt dann den Schnitt nach oben.

Mir geht es um den Streckenverbrauch, da ich doch einiges im Jahr fahren muss.

Gibt es Erkenntnisse über den Schnitt des 240 PS V 6 ? (Ich weiss, es gibt eine Umfrage, aber ich frage jetzt mal speziell die T II Fahrer)

Beitrag von „metagross“ vom 18. Januar 2011 um 09:54

[Zitat von Andreas G.](#)

Wie würdest Du den Verbrauch bei reiner BAB Fahrt mit um die 120 kmh einschätzen?

Hi,
ich denke, dass Du so um die 9-10 L. brauchen wirst.
Wenn Du viel in der Schweiz unterwegs bist, natürlich weniger 😊

Gruß
Stefan

Beitrag von „curio“ vom 18. Januar 2011 um 11:34

[Zitat von Andreas G.](#)

Hallo Stefan,

Gibt es Erkenntnisse über den Schnitt des 240 PS V 6 ? (Ich weiss, es gibt eine Umfrage, aber ich frage jetzt mal speziell die T II Fahrer)

so 10 bis 10,5 Liter, fahre auf der Bahn aber was geht auch so um die 190. Bin mit dem Verbrauch (bei meinem Fahrstil) an sich sehr zufrieden. Die Richtgeschwindigkeitsfraktions auf der Langstrecke bestimmt so um die 7 bis 8.

Leistungsmangel habe ich noch nicht verspürt, laut Tacho läuft er 230.

Viel Freude

Achim

Beitrag von „grizzler“ vom 18. Januar 2011 um 12:18

Falls noch mehr Meinungen gefragt sind: Wir haben zwei V8 TDI T2 hier stehen. Beide haben ca 12,x l auf dem MFA Langzeit stehen.

Ich empfinde (vom 335i mit 326 PS kommend, ist ja immer wichtig und mit dem Cayenne S vergleichend) die Motorisierung als recht souverän, wenn man nicht permanent v_{max} > 200km/h bolzen will. Da wird es dann (naturgemäß) weniger souverän und er säuft so richtig.

Der Einser als 123d ist natürlich wirklich ein gänzlich anderes Auto.

Welche Sonderausstattungen ein MUSS sind ist extrem schwer zu sagen. Der eine will keinen Meter ohne Dynaudio fahren (geht mir z.B. am Allerwertesten vorbei) der andere (Dazu zähle ich) ist z.B. kein Garagenparker und empfindet es als Zumutung so eine Kiste freikratzen zu müssen (Also Standheizung = MEIN MUSS).

PS: Meine einzig wirkliche SUV Alternative war ein X5 40d, der hatte ein agileres Fahrwerk und den effizienteren Motor. Der V8 TDI und der ansprechendere Innenraum haben das Pendel (einigermaßen knapp) zugunsten des T2 V8 TDI schwingen lassen.

Beitrag von „Andreas G.“ vom 18. Januar 2011 um 12:52

[Zitat von grizzler](#)

Falls noch mehr Meinungen gefragt sind: Wir haben zwei V8 TDI T2 hier stehen. Beide haben ca 12,x l auf dem MFA Langzeit stehen.

PS: Meine einzig wirkliche SUV Alternative war ein X5 40d, der hatte ein agileres Fahrwerk und den effizienteren Motor. Der V8 TDI und der ansprechendere Innenraum haben das Pendel (einigermaßen knapp) zugunsten des T2 V8 TDI schwingen lassen.

Danke für Deinen Beitrag, interessant wäre, welche Fahrweise zu den 12 Litern geführt hat. Was würdest Du auf lange Strecke (BAB) im Bereich um 120 km/h ansetzen?

Beitrag von „grizzler“ vom 18. Januar 2011 um 13:22

[Zitat von Andreas G.](#)

Danke für Deinen Beitrag, interessant wäre, welche Fahrweise zu den 12 Litern geführt hat. Was würdest Du auf Lange Strecke (BAB) im Bereich um 120 km/h ansetzen?

Lange, kontinuierliche AB Fahrt würde ich so mit 11l auf 100 km ansetzen. Ich fahre die Tage nach Belgien und da wird es sicher auf die Größenordnung rauslaufen. Im alltäglichen Berufsverkehrwahnsinn kann ich aber auch 17, l auf die Anzeige zaubern ohne irgendwo schnell gefahren zu sein.

Ich bin insgesamt positiv vom Verbrauch überrascht, hatte halt vorher nur Benziner und die waren nicht gerade besonders schwach.

Was mir noch einfällt: Beide T2 haben keine Luftfederung sondern nur die sportliche Fahrwerksabstimmung. Ich habe ganz bewusst auf die Luftfederung verzichtet- unser Cayenne 2 S hat sie und (mir persönlich!) gibt das wenig. Auf Comfort schaukelt er übelst, normal ist mir immer noch zu schaukelig und auf Sport ist kein Komfort Vorteil mehr gegeben, dafür fährt er sich dann wie ich will.

Mit dieser Meinung stehe ich allerdings wohl recht exklusiv da- Viele erachten die als must have und ich habe es vor meiner Bestellung mit diversen T2 ausgetestet- für mich kein muss, allerdings fahre ich auch null Gelände für mich ist der T2 eher ein kräftiges Reisefahrzeug mit Sicherheitsgefühl, Platz und Überblick.

Beitrag von „zaubel“ vom 18. Januar 2011 um 15:11

by the way.

Wer auf den Verbrauch schaut und dann mit 120 km/h über die Autobahn schleicht, um möglichst wenig Sprit zu verbrauchen, der glaube ich ist nicht der richtige für einen V8.

Beitrag von „Andreas G.“ vom 18. Januar 2011 um 15:28

[Zitat von zaubel](#)

by the way.

Wer auf den Verbrauch schaut und dann mit 120 km/h über die Autobahn schleicht, um möglichst wenig Sprit zu verbrauchen, der glaube ich ist nicht der richtige für einen V8.

Da magst Du recht haben, das versuche ich gerade herauszufinden 😊

Meine Erfahrungen mit einem ebenfalls schnellen 123 D sind:

Selten lässt sich schneller als vielleicht 140 kmh fahren, das ist Limit- und verkehrsbedingt so. Ich kann und bin auch mal von Obersdorf in 5 Stunden nach Düsseldorf, das geht.

Ich hab es also im Fuss, ob ich 10 oder 5 liter verbrauchen will. Ein Auto, was bei den Fahrzuständen , die nun mal überwiegend gegeben sind (also im Richtgeschwindigkeitsbereich) jetzt 11 (T II V8 ?) statt 8-9 (T II V6, Angaben hier aus dem Forum) wird mir - auch wenn ich total bock auf den V 8 habe - wahrscheinlich zu unwirtschaftlich sein. Wenn ich nur vielleicht 10kkm im Jahr fahrebn würde, auch noch egal, aber es sind halt doch einige mehr...

Meine Hoffnung war, so ein V8 kann sparsam bewegt werden im Bereich der Richtgeschwindigkeit , aber hat, wenn man Bock drauf hat unendlich Dampf, und dann ist mir der Verbrauch auch völlig egal!

Beitrag von „grizzler“ vom 18. Januar 2011 um 16:01

Ich will dir da keineswegs zu nahe treten, wenn dir aber 11l bei recht gemäßigter Fahrweise zuviel sind, dann würde ich nicht über den V8 nachdenken. Wenn du dann nochmal die Kraft ausnutzen willst kannst du die 11l auch vergessen.

Vielleicht ist der X3 als 3,0d dann eine Überlegung für dich wert? Sicher auch wirklich kräftig motorisiert und wohl deutlich sparsamer. Ich hatte den X3 auch lange auf dem Radar, wegen einiger Details dann verworfen.

Beitrag von „Andreas G.“ vom 18. Januar 2011 um 16:07

[Zitat von grizzler](#)

Ich will dir da keineswegs zu nahe treten, wenn dir aber 11l bei recht gemäßigter Fahrweise zuviel sind, dann würde ich nicht über den V8 nachdenken. Wenn du dann nochmal die Kraft ausnutzen willst kannst du die 11l auch vergessen.

Vielleicht ist der X3 als 3,0d dann eine Überlegung für dich wert? Sicher auch wirklich kräftig motorisiert und wohl deutlich sparsamer. Ich hatte den auch lange auf dem Radar, wegen einiger Details dann verworfen.

Hi grizzler,

ja, es sieht bis jetzt so aus, als ob der V 8 nichts für mich sein wird. Mit zu nahe treten hat es doch gar nichts zu tun, ich will je gerade herausfinden, was die beste Lösung ist.

Den 3.0 X 3 habe ich auch auf dem Schirm, halte aber den V 6 T2 für das für mich bessere Auto, auch wenn er nicht so flott sein wird. Aber auch preislich wäre T 2 mit dem angesprochenen Rabatten mit vergleichbarer Ausstattung günstiger als der X 3.

Aus welchen Gründen hast Du ihn verworfen?

Beitrag von „grizzler“ vom 18. Januar 2011 um 16:24

[Zitat von Andreas G.](#)

Hi grizzler,

ja, es sieht bis jetzt so aus, als ob der V 8 nichts für mich sein wird. Mit zu nahe treten hat es doch gar nichts zu tun, ich will je gerade herausfinden, was die beste Lösung ist.

Hi Andreas!

Jep, mancher fühlt sich halt schnell angegriffen und das ist nicht meine Absicht.

Zitat

Den 3.0 X 3 habe ich auch auf dem Schirm, halte aber den V 6 T2 für das für mich bessere Auto, auch wenn er nicht so flott sein wird. Aber auch preislich wäre T 2 mit

dem angesprochenen Rabatten mit vergleichbarer Ausstattung günstiger als der X 3.

Aus welchen Gründen hast Du ihn verworfen?

Ob der T2 besser ist muss man für sich entscheiden. Er ist definitiv mal größer und insgesamt "eine Klasse höher". IMHO fairer Vergleich wäre dann eher X5.

X3 habe ich verworfen weil: 3,0 Registerturbo erst sehr viel später (Und vom 335i kommend will ich schon etwas "Bums"), Aussendesign doch irgendwie nur ganz sanfte Evolution zum alten X3, das Loch im Cockpit (Wo der Aschenbecher wäre) ist IMHO wirklich grausam häßlich...

Gäbe aber auch Dinge die für den X3 sprechen: Der ist sicher der fahraktivste seiner Klasse, ich halte recht viel von BMW Motoren und mein Dreier war das zuverlässigste Auto überhaupt in meiner 15 Auto langen Fahrzeughistorie.

Wenn der T2 dich wirklich günstiger kommt als der X3 und du nicht unbedingt Dynamik an höchster Stelle siehst, dann würde ich klar für den T2 plädieren. Mit dem V6 und 245 PS ist man sicher auch kein Verkehrshindernis.

Wie immer: Probefahren! Auch mein Gewäsch ist nur eine Meinung unter vielen.

Beitrag von „Andreas G.“ vom 28. Januar 2011 um 13:50

Hallo Freunde des gepflegten Vorwärtkommens,

gestern und heute vormittag hatte ich einen V 8 zum testen.

Gefällt, möchte ich sagen 😊

Natürlich ging es mir auch um die diskutierten Verbrauchswerte.

Ich habe folgendes ermittelt:

Tank gestern randvoll gemacht, eben bei Rückgabe ebenso. 352 km gefahren, 32 liter, das sind 9,0!!

Gestern ca 120 km , davon überwiegend Stadt und Landstrasse, ein wenig BAB zum beschleunigungstesten,

Heute dann gefunden, wie man die Verbrauchsanzeige findet. Hinfahrt (71 km, davon ca 10 km Stadt, Rest BAB mit Tempo bewusst nur um die 110 km/h mit tempomat, wenig Verkehr also

konstantes fahren möglich) lt Anzeige 7,9 liter

Rückfahrt (80 km, davon 18 km Stadt und Landstrasse, Rest BAB mit Geschwindigkeiten von 100 bis 180 kmh, so wie es hier bei uns halt geht) : Verbrauch ging von 7,9 auf 8,7 rauf.

Die über die 2 Tage gemessenen 9 passen schon. Dieser Zyklus entspricht ziemlich genau meinem Profil.

Mich reizt nun die Möglichkeit doch nenneswert unter den hier als minimal angegeben 11 liter fahren zu KÖNNEN, aber eben bei bedarf (oder Lust) die Kuh fliegen zu lassen.

Ich nehme nicht an, dass der V6 jetzt bei der moderaten Fahrweise nenneswert weniger nimmt.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 28. Januar 2011 um 18:50

[Zitat von Andreas G.](#)

Ich nehme nicht an, dass der V6 jetzt bei der moderaten Fahrweise nenneswert weniger nimmt.

Hallo Andreas,

da kannst du schon von ausgehen, dass der V6 TDI ca. 1,5 Liter weniger verbraucht, dafür etwas weniger Spass macht 😊

Grüße von Stephan 📧

Beitrag von „macko“ vom 28. Januar 2011 um 20:19

Hallo Andreas,

also bei Deinen erfahrenen Verbrauchswerten würde ich nicht lange überlegen...

V8 rules...!!



Gruss

Marco

Beitrag von „samson“ vom 29. Januar 2011 um 08:01

Hallo Andreas,

die Verbrauchswerte beim V8 Tdi haben mich sehr überrascht. Nach 940 KM gibt mir das MFA einen Langzeitverbrauch mit Winterreifen von 10,3 Liter an 🤖, dieser Wert hatte auch mein V6 Tdi nach 110.000 KM sich erfahren.

Auf Langstrecke mit Tempo 140 und ACC sind auch Werte zwischen 8,5 -9,5 L. keine Übertreibung.

Ausstattungsberichtigt liegt der Preisunterschied vom V6 Tdi zum V8 Tdi bei knapp 10.000 EUR, da der grössere Motor schon die Lederausstattung, die elektrische Heckklappe usw. bereits besitzt. Leider gibt es keine Untersetzung für Gelände.

Dafür hat der grosse Motor aber Dampf ohne Ende:) in allen Lagen.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 29. Januar 2011 um 09:46

[Zitat von samson](#)

die Verbrauchswerte beim V8 Tdi haben mich sehr überrascht. Nach 940 KM gibt mir das MFA einen Langzeitverbrauch mit Winterreifen von 10,3 Liter an 🤖, dieser Wert hatte auch mein V6 Tdi nach 110.000 KM sich erfahren.

Hallo zusammen,

nur das das noch der GP war und der TII soll ja deutlich weniger verbrauchen. Werde hoffentlich bald berichten können 🤖

Aber dieser Wert für einen V8, absolut 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „grizzler“ vom 30. Januar 2011 um 19:42



Unsere beiden V8 T2 liegen bei ca 12l auf 100 km. Bin da sehr positiv überrascht, hätte mit mehr gerechnet.

Beitrag von „metagross“ vom 1. Februar 2011 um 11:21

Guten Morgen,

ich war am WE in Düsseldorf auf der Messe. Das sind ca. 200 Km Fahrt und es war recht wenig Verkehr.

Ich habe dann ein bisschen mit dem Gas gespielt und muß sagen, dass ich fast ein wenig Angst bekommen habe.

Wenn man zwischen 150 und 180 km/h ordentlich Gas gibt, beschleunigt das Teil, das einem fast die Haare flattern. Einfach   .

Muß aber auch zugeben, dass ich jenseits der 220 km/ feuchte Hände und einen Blutdruck von 200/180 gehabt haben muß.



Will sagen, dass ich die Endgeschwindigkeit wohl nie erfahren werde.

Aber das Drehmoment bei diesen Geschwindigkeiten ist schon enorm.

Der Verbrauch lag bei ca. 12 L.

Gruß

Stefan

Ps. Wenn es so bleibt, ist es das Beste, was ich je unterm Hintern gehabt habe.  

Beitrag von „mindscope“ vom 1. Februar 2011 um 22:42

Hallo!

Also den Verbrauch vom TII V8 finde ich mit 12 Litern trotz flotter Fahrweise schon beachtlich niedrig, brauche ich mit meinem TI V6 TDI (240 PS) auch.

Das ist sicher auch ein Verdienst der neuen 8-Gang-Automatik.

Da ich 3 kleine Kinder habe, die das Familienauto einfach nur "verhunzen" (Ihr verzeiht den Ausdruck), war mir ein neuer TII einfach zu schade. Und optisch gefällt mir der TI auch noch

besser, muss mich an den neuen erst gewöhnen.

No-go ist außerdem beim TII die nicht separat zu öffnende Heckscheibe.

LG
Arnd

Beitrag von „metagross“ vom 2. Februar 2011 um 08:57

[Zitat von mindscope](#)

... trotz flotter Fahrweise schon beachtlich niedrig, brauche ich mit meinem TI V6 TDI (240 PS) auch.

War bei meinem V6 TDI auch so.

No-go ist außerdem beim TII die nicht separat zu öffnende Heckscheibe.

Stimmt, aber wenn man ihn will, muß man damit Leben.

Gruß
Stefan

Beitrag von „Andreas G.“ vom 8. Februar 2011 um 12:42

Hallo,

nach einer Testfahrt mit dem 240PS V 6 bin ich wieder unsicher, nachdem ich mich schon für den V 8 entschieden hatte, untermotorisiert ist der auch nicht 😊

Beitrag von „grizzler“ vom 8. Februar 2011 um 13:52

[Zitat von Andreas G.](#)

Hallo,

nach einer Testfahrt mit dem 240PS V 6 bin ich wieder unsicher, nachdem ich mich schon für den V 8 entschieden hatte, untermotorisiert ist der auch nicht 😊

Hallo!

Vielleicht mal versuchen einen V6 Benziner (den sauger) zu finden für eine Probefahrt? Danach kommen die sowohl V6 als auch V6 TDI wie "effiziente Raketen" vor 😊

Im Ernst: Ich empfand den V6 TDI als ok zum mitschwimmen, mit em V8 macht man schon eher die Pace (Nict unbedingt in hohen Geschwindigkeitsbereichen, so man denn mag).

Beitrag von „samson“ vom 9. Februar 2011 um 12:20

Auf der Rückfahrt von 3. Winterfahrtraining in Faistenau hatte ich einen Verbrauch von 11,9 L bei freier Autobahn, heute bin ich Landstrasse gefahren und das MFA hat sich bei 9,5 L befunden.

Bis jetzt habe ich keinen Kilometer bereut einen V8 Tdi bestellt zu haben:D:D:D

Beitrag von „metagross“ vom 9. Februar 2011 um 12:42

[Zitat von samson](#)

Auf der Rückfahrt von 3. Winterfahrtraining in Faistenau hatte ich einen Verbrauch von 11,9 L bei freier Autobahn, heute bin ich Landstrasse gefahren und das MFA hat sich bei 9,5 L befunden.

Bis jetzt habe ich keinen Kilometer bereut einen V8 Tdi bestellt zu haben:D:D:D

Da kann ich Dir nur Zustimmung.

Beitrag von „Andreas G.“ vom 25. August 2011 um 17:11

Hi,

nächsten Dienstag hole ich meinen V 8.....:biggrin: found or type unknown

Beitrag von „samson“ vom 26. August 2011 um 20:10

:

[Zitat von Andreas G.](#)

Hi,

nächsten Dienstag hole ich meinen V 8.....:biggrin:

Na dann viel Spass mit dem neuen Rennwagen:D

Beitrag von „Hautepression“ vom 28. August 2011 um 14:50



[Zitat von samson](#)

:

Na dann viel Spass mit dem neuen Rennwagen:D

Ja, rennen wird der schon, nur bei den Geräuschen wird der Spaß schnell vergehen. Ein Sound wie von einem Wagen für Halbstarke.

Die 800 Nm produzieren beim Fahren im Drehzahlbereich von rd. 2500 bis 2900 im Getriebe Geräusche, die eines 8-Zylinders absolut unwürdig sind,

und mehr werden Sie auch,

meiner hat jetzt rd. 12.000 gelaufen und VW hat keinen Rat.

Erträglich sind die Geräusche nur, wenn man absolut soft fährt, dann schaltet die Automatik immer schon bei 1500, Seniorenrenner ist er dann eben.

Bei höheren Drehzahlen sind die Geräusche dann verschwunden, bei einer Dauergeschwindigkeit von 180-200 sind sie dann dauernd da, wie bei jedem Beschleunigen bei VW haben die wohl einen Antrieb für kleinere Drehmomente entwickelt?

Übrigens, der Q7 von Audi mit gleicher Motorisierung hat die gleiche Krankheit, das riecht nach Ärger und Reklamationen und Häme bei MB und BMW

Kaufempfehlung daher: weg von den hohen Drehmomenten, auch wenn der V8 TDI sonst Power pur ist.

Uli

Beitrag von „Andreas G.“ vom 28. August 2011 um 20:32

Hallo Uli,

Das sind ja keine guten Infos...

Wie lange wird der Motor im Konzern schon verbaut ? Ist diese Erkenntnis mit dem Getriebe nach Deiner Info schon in der Szene bekannt? Ist Abhilfe in Sicht (kann ja wohl durch

Neukonstruktion geschehen)?

Was sagt man Dir zu dem Problem? Ersatz in Sicht?

Gruß

Andreas

Beitrag von „samson“ vom 28. August 2011 um 21:18

[Zitat von Hautepression](#)



Ja, rennen wird der schon, nur bei den Geräuschen wird der Spaß schnell vergehen. Ein Sound wie von einem Wagen für Halbstarke.

Die 800 Nm produzieren beim Fahren im Drehzahlbereich von rd. 2500 bis 2900 im Getriebe Geräusche, die eines 8-Zylinders absolut unwürdig sind, [...]

Ist mir so noch nicht aufgefallen

Beitrag von „metagross“ vom 29. August 2011 um 09:34

Hi Uli,

ich kann nur zu meinem sagen, daß es schnurrt wie ein Kätzchen und das in jedem Drehzahlbereich.

Beitrag von „Andreas G.“ vom 29. August 2011 um 09:41

[Zitat von metagross](#)

Hi Uli,
ich kann nur zu meinem sagen, daß es schnurrt wie ein Kätzchen und das in jedem Drehzahlbereich. 🐱👍

Bei welcher Laufleistung?

gruß

Andreas

Beitrag von „metagross“ vom 29. August 2011 um 11:27

Ca. 15000 km.

Beitrag von „grizzler“ vom 30. August 2011 um 09:46

[Zitat von metagross](#)

Hi Uli,
ich kann nur zu meinem sagen, daß es schnurrt wie ein Kätzchen und das in jedem Drehzahlbereich. 🐱👍

Ich kann für unsere beiden V8 TDI auch keine derartige Geräuschkulisse bestätigen.

Beitrag von „samson“ vom 30. August 2011 um 09:50

[Zitat von grizzler](#)

Ich kann für unsere beiden V8 TDI auch keine derartige Geräuschkulisse bestätigen.

dito 🙌

Beitrag von „grizzler“ vom 30. August 2011 um 13:18

[Zitat von samson](#)

dito 🙌

Ich bin mir auch nicht sicher was User "Hautepression" meint- Das sich natürlich die Klangkulisse von der eines V8 Benziners (Wir haben auch einen Cayenne S) unterscheidet ist ja mal klar, aber "Geräusche im Getriebe" sind mir absolut unbekannt. Vielleicht war es ja auch nur ein Flame...